

MEDIENMITTEILUNG

UNESCO lädt österreichische junge Social Media Aktivist*innen als WSA Expert*innen für globale Internet-Konferenz nach Paris

Vom 22. bis 23. Februar lädt die UN-Organisation für Bildung, Wissenschaft und Kultur (UNESCO) zur Beratung über die zukünftige Gestaltung von Internetinhalten ein.

Zu dem Konferenzthema „**Internet4Trust Forum**“ werden über Nominierung der österreichischen Initiative „World Summit Awards“ (WSA) des ICNM mit Charlotte Ernst eine Wiener Social Media-Jungunternehmerin und mit Arsham Edalatkhah ein aus dem Iran stammender Schüler an der HTL Leonding zwei digitale Jugenddelegierte eingeladen, um die gesamte globale Delegiertenkonferenz am 23. Februar zu adressieren.

Aus Sicht des WSA-Chefs Prof. Dr. Peter A. Bruck können die beiden WSA-Jugenddelegierten entscheidende Perspektiven zur Entwicklung einer Multistakeholder-Politik beitragen: „Junge Menschen nutzen nicht nur das Internet, sie leben in der Social Media-Welt“, sagt Bruck.

„Digitale Anwendungen und Plattformen formen alle Lebensbereiche. Für UNESCO und die globale Entwicklung weist WSA auf qualitätsvolle Inhalte zur Überbrückung der digitalen Kluft, zur Bekämpfung von Hassreden, zur Öffnung von Filterblasen und zur Stärkung der Demokratie hin“, führt Bruck aus.

Besonderer Tipp: Maria Ressa, CEO des WSA-Gewinners 2015 „Rappler“ und 2021 Friedensnobelpreisträgerin, wird die Konferenz am 22. Februar um 9.15 Uhr eröffnen.

WSA „Internet4Trust“ Youth Forum, organisiert vom WSA in Zusammenarbeit mit der UNESCO

Am 24. Februar von 11 – 12.30 Uhr diskutieren die WSA-Jugenddelegierten online ihre Eindrücke von der UNESCO-Konferenz unter dem Thema „Ihr wollt unsere Daten und unsere Stimmen? Big Tech und Regierungen, hört auf uns“. Expert*innen aus dem globalen WSA-Netzwerk werden die Erkenntnisse und Überlegungen zur Internet4Trust-Konferenz mit hochrangigen UNESCO-Vertreter*innen diskutieren.

HTL Leonding als Follower

Arsham Edalatkhah besucht derzeit die HTL Leonding für Software Engineering und ist Mitbegründer der sozialen Matchmaking-Plattform „Nochba“. HTL-Direktor, DI Richard Kainerstorfer, will ein Viewing der UNESCO Konferenzbeiträge für die ganze Schule organisieren.

Die globale Initiative WSA – World Summit Awards

WSA wurde 2003 von der Republik Österreich als Mitgliedsstaatenbeitrag zur UN World Summit on Information Society Konferenz initiiert, um lokale, digitale Inhalte auszuzeichnen und weltweit zu präsentieren. Der WSA erreicht digitale social Ventures in 187 UN-Staaten und hat in 22 Jahren eine Gewinnerliste von mehr als 900 Produkten und Projekten ausgezeichnet. WSA ist damit ein weltweit anerkanntes Qualitätssiegel für digitale Innovation mit sozialem Impact.

Medienkontakt WSA: <https://wsa-global.org>

Manuela Wagner | 0660 63 04 087

WSA Global Community Manager

manuela@wsa-global.org